

Dächer am Hauptbahnhof Ludwigshafen - Genehmigung der Maßnahme

KSD 20113058

ANTRAG

Der Bau- und Grundstücksausschuss möge wie folgt beschließen:

1. Die Dächer am Bahnhofsvorplatz werden ersatzlos rückgebaut mit Gesamtkosten von 50.000 EUR.
2. Die Dächer an den Zugängen zur U-Strab werden saniert mit Gesamtkosten von 130.000 EUR.

1. Vorbemerkungen

Im Zuge der Verlegung des Hauptbahnhofes aus der Innenstadt an den heutigen Standort im Jahre 1969 sind auch ausgedehnte Dächer sowohl am Bahnhofsvorplatz als auch zur Überdachung der Zugänge zur U-Strab gebaut worden. Sanierungsmaßnahmen sind an diesen Dächern bisher noch nie vorgenommen worden.

2. Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Ludwigshafen Hauptbahnhof Bahnhofsvorplatz

Die Dächer überdachen die Wegeverbindungen vom Empfangsgebäude zu den Zugängen zur Stadtbahnhaltestelle (U-Strab)/Bushaltestelle bzw. zum Busbahnhof. Aus der VRN-Verkehrserhebung 2007 lässt sich für den Hauptbahnhof Ludwigshafen ableiten, dass werktätlich

- 2.700 Fahrgäste zwischen den Zügen der DB AG (S-Bahn, RE und RB) und der Straßenbahn (RNV) umsteigen und
- 600 Fahrgäste zwischen den Zügen der DB AG (S-Bahn, RE und RB) und den Linienbussen (RNV) umsteigen.

(Zum Vergleich:

Am Haltepunkt Ludwigshafen Mitte steigen werktätlich 2.300 Fahrgäste zwischen den Zügen der DB AG und Straßenbahn bzw. Bus um (das Zahlenmaterial lässt hier eine weitere Differenzierung nicht zu).

Am Hauptbahnhof Mannheim steigen werktätlich 20.000 Fahrgäste zwischen den Zügen der DB AG und Straßenbahn und weitere 1.300 Fahrgäste zwischen den Zügen der DB AG und Linienbussen um.)

Da der Weg unter dem Dach Richtung U-Strab den kürzesten Weg zur U-Strab bzw. den Bushaltestellen der RNV darstellt, kann man vereinfachend von 3.300 Umsteigern ausgehen, die werktätlich diesen Weg benutzen.

Das Dach Richtung Busbahnhof wird von Bahnkunden zudem zum Abstellen von Fahrrädern genutzt. Die durchschnittliche Nutzung liegt bei 60-80 Fahrrädern/Tag.

Ludwigshafen Hauptbahnhof Zugang zur U-Strab

Die Dächer überdachen die Treppen bzw. Rolltreppen zu den Bahnsteigen der U-Strab-Haltestelle Hauptbahnhof.

Alle Dächer weisen unterschiedlichen dringlichen Sanierungsbedarf auf, um die Standsicherheit und Verkehrssicherheit gewährleisten zu können. Die Dachabdichtungen müssen grundhaft erneuert, Korrosionsschutzarbeiten an den tragenden Teilen der Dächer vorgenommen werden. Die Dachverkleidungen an der Unterseite (Profilholzbretter, Leichtmetallprofile) sind teilweise schadhaft und von Fäulnis befallen und müssen ausgebessert bzw. ersetzt werden.

3. Bauliche Beschreibung der Maßnahme

Ludwigshafen Hauptbahnhof Bahnhofsvorplatz

Die Sanierungskosten für die Dachfläche von ca. 800 m² betragen 80.000 EUR. Die Dächer sind jedoch technisch verzichtbar. Ein Wetterschutz an der Bushaltestelle Hauptbahnhof

besteht bereits durch eine Decaux-Wartehalle. Die Fahrradabstellmöglichkeit kann unter den Dächern zu den Zugängen zur U-Strab sichergestellt werden. Die Dächer sollen daher ersatzlos rückgebaut werden. Die Rückbaukosten betragen 50.000 EUR.

Ludwigshafen Hauptbahnhof Zugang zur U-Strab

Die Dächer sind technisch notwendig. Die Technik der Rolltreppen ist nicht geschützt gegen direkt einwirkenden Regen. Außerdem würde ein Entfall der Dächer große Nachteile bei winterlichen Wetterverhältnissen bedeuten, da die Verkehrssicherheit durch Räumen und Streuen kaum ununterbrochen zu gewährleisten ist. Die Haltestelle ist durch die Umsteiger von Bahn zu U-Strab stark frequentiert. Die Sanierungskosten für die Dachfläche von ca. 1.300 m² betragen rund 130.000 EUR. Dafür werden Dachabdichtung und Korrosionsschutz erneuert und die Dachverkleidung an der Unterseite punktuell instand gesetzt.

4. Kosten

Ludwigshafen Hauptbahnhof Bahnhofsvorplatz (BW 604 und BW 605)

| | |
|---------------|------------|
| Abbruchstatik | 5.000 EUR |
| Rückbaukosten | 45.000 EUR |
| Gesamtkosten | 50.000 EUR |

Ludwigshafen Hauptbahnhof Zugang zur U-Strab (BW 602 und BW 603)

| | |
|--|-------------|
| Ingenieurleistungen Instandsetzungsplanung | 11.000 EUR |
| Baukosten | 119.000 EUR |
| Gesamtkosten | 130.000 EUR |

5. Finanzierung

Da es sich nicht um Maßnahmen handelt, die die technische Lebensdauer der Bauwerke verlängern, sind die Maßnahmen aus dem Ergebnishaushalt zu finanzieren.

6. Mittelbedarf

Die Mittel werden in 2011 verausgabt.

7. Verfügbare Mittel

Im Budget von 4-14 sind die erforderlichen Haushaltsmittel vorhanden (Sachkonto 5233109, Kostenstelle 41410002, Kostenträger 5410101).



Stadtverwaltung Ludwigshafen

Bereich: Tiefbau
Bearbeiter: 4-14 Best Berthold
Maßstab: 1:1200
Datum: 06.07.2011

